



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 8 (Kalk)**

Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313  
Fax : (0221) 221-98347  
E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 04.10.2011

**Auszug  
aus dem Beschlussprotokoll der 19. Sitzung der Bezirksvertretung  
Kalk vom 29.09.2011**

**öffentlich**

**8.2.5 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur  
Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Wiersbergstraße in Köln-Kalk  
2244/2011**

Bezirksbürgermeister Thiele lässt zunächst über den Ergänzungsvorschlag des Bezirksvertreters Fischer (Die Linke.) in Ziffer 1 des Beschlussvorschlages abstimmen:

**Beschluss:**

In Ziffer 1 des Beschlussvorschlages wird als weitere Nutzung „Fläche für die Jugendarbeit“ eingefügt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme des Bezirksvertreters Wiener (pro Köln) bei Enthaltung der CDU- Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Bezirksvertreter Delawari (Bündnis 90/Die Grünen) und Meurer-Eichberg (FDP) zugestimmt.

Anschließend lässt er über den Ergänzungsvorschlag aus dem gemeinsamen Änderungsantrags der SPD- und CDU-Fraktion in Ziffer 2 des Beschlussvorschlages abstimmen:

**Beschluss:**

Ziffer 2 des Beschlussvorschlages wird wie folgt ergänzt:

*Damit die Grünversorgung im Stadtteil Kalk und die städtebauliche Situation qualitativ verbessert werden kann, soll für die weitere Planung ausschließlich die Variante 2 (kein Erhalt der Kantine) weiterverfolgt werden.*

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme des Bezirksvertreters Fischer (Die Linke.) zugestimmt.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt abschließend über den durch die beiden Ergänzungsbeschlüsse geänderten Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das circa 9,7 Hektar (ha) große Gebiet zwischen Neuerburgstraße im Westen, Kantstraße und Kalker Stadtgarten im Norden, Wiersbergstraße und Christian-Sünner-Straße im Osten und der Dillenburger Straße im Süden (Gemarkung Kalk, Flur 26, Flurstücke 305/56, 334/5, 78, 121, 122, 197, 481/16, 482/16, 490/16, 198, 199, 196, 197, 323/16, 281/16, 484/16, 359/16, 191, 365/16, 195, 194, 205, 202, 203, 1761, 209, 210 und teilweise 70, 331/16) —Arbeitstitel: Wiersbergstraße in Köln-Kalk— aufzustellen mit dem Ziel, "Fläche für den Gemeinbedarf - Zweckbestimmung Schule", "Öffentliche Grünfläche - Zweckbestimmung Parkanlage", "Öffentliche Verkehrsflächen", „Flächen für gewerbliche und industrielle Nutzungen" sowie „*Fläche für die Jugendarbeit*“ festzusetzen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept —Arbeitstitel: Wiersbergstraße in Köln-Kalk— mit folgender Maßgabe zur Kenntnis;

*Damit die Grünversorgung im Stadtteil Kalk und die städtebauliche Situation qualitativ verbessert werden kann, soll für die weitere Planung ausschließlich die Variante 2 (kein Erhalt der Kantine) weiterverfolgt werden.*

3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Bezirksvertreter Fischer (Die Linke.) und Wiener (pro Köln) zugestimmt.